



Referenz für Albert Eichmeier,

geboren am 12.01.1964 in Wörth an der Donau:

Herr Eichmeier ist mir seit dem Jahr 2017 bekannt.

In den letzten vier Jahren gab es eine enge Zusammenarbeit zwischen der Pfarrei Herz Jesu und Herrn Eichmeier bei der Erinnerungsarbeit für den Augsburger Schüler Wolfgang Bernheim, der als getaufter Jude in einem KZ bei Auschwitz sein Leben ließ, um sein Kloster zu schützen, in das er 1941 eingetreten war. Dort hat er als Novize den Namen Bruder Paulus erhalten.

Zu dieser Erinnerungsarbeit gehörte das Sammeln von Dokumenten, die Errichtung einer Gedenktafel 2018, das Vortragen seiner Biographie im Rathaus vor 200 Kulturträgern der Stadt, die Begehung eines Erinnerungsweges 2019 und die Segnung eines Wolfgang-Bernheim-Weges mit vorausgehendem Gedenkgottesdienst hier in unserer Herz Jesu-Kirche im 23. Mai 2021. Um an diesen Aktionen mitwirken zu können, stellten auch Schülerinnen, die Herr Eichmeier an der Agnes-Bernauer-Realschule unterrichtete, gerne ihre Freizeit zur Verfügung. Das enge und erfolgreiche Zusammenwirken zwischen der Pfarrei, Herrn Eichmeier und seinen Schülerinnen fand auch das Lob der Oberbürgermeisterin.

Beeindruckend war zuletzt, dass es Herrn Eichmeier trotz der schwierigen Bedingungen gelang, zahlreiche Schülerinnen für den Gedenkgottesdienst am Pfingstsonntag zu gewinnen.

Msgr. Franz Götz, Stadtpfarrer

Augsburg, 30. Juni 2021